

(Die neue Bahnverbindung Wien-Triest.)

Der Wiener Stadtrat hat in der Sitzung vom 22. Jänner d. J. eine Entschließung gefaßt, in der die Stadt Wien die von Dr. Dombieri gegebene Anregung einer neuen Bahnverbindung von Wien über Wpaug, Wettau, Gili nach Triest mit Rücksicht auf ihre hohe wirtschaftspolitische Bedeutung auf das lebhafteste begrüßt. Die Stadt Wien hat den Beschluß dem Eisenbahnministerium unterbreitet und ist auch an das Kriegsministerium mit der Bitte um Förderung der Sache herangetreten. Letzteres hat bereits erklärt, daß der neue Verkehrsweg vom militärischen Standpunkt nur zu begrüßen wäre und daß die Deeresverwaltung, falls die technische und wirtschaftliche Durchführbarkeit von den berufenen Stellen festgestellt ist, nicht ermangeln wird, diesem Bahnbau die gewünschte Förderung angedeihen zu lassen. Bürgermeister Dr. Weiskirchner hat gemeinsam mit Statthalter Baron Fries-Stene in Aussicht genommen, für den Herbst dieses Jahres eine Versammlung der an der neuen Bahnverbindung interessierten Städte und Körperschaften einzuberufen, in der die weiteren Schritte beraten werden sollen. Bürgermeister Dr. Weiskirchner wird auch das Gesuch um die Konzession, das Dr. Dombieri bereits eingebracht hat, beim Eisenbahnministerium bestritten.